**Ergebnisvermerk streaming.NRW Workshop 29.1.2019:**

* Konkreter Bedarf für einen Opencast Cloud Service (DH-NRW Antrag #1 - **opencast**):
  + mandantenfähig analog zu switch
  + Unis müssen ihr Charakteristikum behalten (nicht wie bei Switch – nur einheitliche Workflows)
  + DH-NRW Antrag wird vorbereitet von diesem Opencast Konsortium:
    - Nutzer: BN, HSRW, HRW (?TBD?), UPB; +??
    - Provider/Konsortialführer: WWU MS
  + Umfang:
    - Opencast Cloud Service (ähnlich wie switch; mit DFN-AAI Authentifizierung) für die Nutzereinrichtungen aus der Hochschulcloud.NRW
    - Skalierender streaming service („wowza“ bzw. (Open Source) Alternativprodukt) aus der Hochschulcloud.NRW
* Aktivitäten für breite Videomanagement-Community (DH-NRW Antrag #2 - **NRWcast**)
  + Eine nicht produktspezifische Community organisieren
  + Know How Austausch
  + Kennenlernen/Who is who der Community, aktive Plattform für Fragen
  + Organisatorisch/nicht technischer Austausch/Support
    - Anschluss zu/Abstimmung mit Open Education Resources Projekten, Use Cases, Entwicklung von Features pushen
    - Sharing von Workflows
    - Austausch zu Lehrpraxis/Lehrszenarien
    - Rechtliche Aspekte:
      * Beratung zu Urheberrecht,
      * Persönlichkeitsrecht, DSGVO,
      * Lizenzen für veröffentlichte Inhalte,
      * Barriere-Armut von Video-Inhalten (EU Richtlinien)
  + Technische Themen:
    - Schnittstellen zu Learning Plattformen, CMS
      * standardisierte Schnittstelle zu Opencast (keine zu enge propritäre individuelle Integration)
    - Entwicklungen zu Spracherkennung, automatische Verschlagwortung
    - Entwicklung für H5P Integration/Schnittstelle für Opencast/...
    - „Wowza“ Server zentralisieren (auch über das opencast Cloud-Konsortium hinaus) : Bandbreite, Lizenzen (oder pubic cloud Angebot erschließen - zB make.tv)
    - Video-transcoding Knoten (Worker) zentralisieren? Mit GPU (x10 Beschleunigung gegen CPU möglich)
    - Erarbeitung von niederschwelligen Nutzungs-Möglichkeiten (wie sich das bei DFNconf Adaptierung bewährt hat):
      * Authentifizierung, Autorisierung, Metainformationen, Zertifizierung
    - Optimierung der Ergonomie (insbesondere für Opencast und andere Open Source Lösungen) um Konkurrenzfähig mit youtube/panopto/etc. zu sein. Eigene Softwareentwicklung notwendig!
      * Video-Bearbeitungsworkflows individualisieren (mandantenspezifisch)
      * Medien-Portallösung-Entwicklung (Fokus: im Kontext der Opencast Portal-Entwicklung)
      * Player für Medien-Portal Content
      * weitere Software-Entwicklungen für Integrationen mit CMS, H5P, ...
    - Abbildung der notwendigen Zugangsbeschränkung (vertrauliche Inhalte, Persönlichkeitsrechte - Lehrerbildung).
      * DFN-AAI,
      * föderiertes IdM NRW
      * Berücksichtigung von externen Nutzer

**Weiteres Vorgehen:**

* Zu opencast.nrw Cloud-Konsortium:
  + Antrags-Vorbereitung WWU (19.2.); webconf mit potenziellen Nutzern: 22.2.
* Zur NRWcast Videomanagagement Community:
  + Community Bildungsworkshop in Essen (Terminfestlegung nach webconf der Programm AG am 26.2. 10:00-13:00)
  + Programm Arbeitsgruppe:
    - WWU MS (Neugebauer, Ebbert, Marek, Vogl)
    - HHU Düsseldorf (Zulauf)
    - UDE (Gollan)
    - UzK (Lang)
    - HSRW (Kut) (mit Input von HRW bzgl. Anforderungsprofil)
  + Ziel des Workshops:
    - Community Idee und Koop-Aufgaben mit Inhalt füllen (Entwicklungsaufgaben, Beratungsangebote)
    - Konsortialführung für Antrags-Ausarbeitung